Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen

Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere

Band: 7 (1934)

Heft: 3

Rubrik: Ski-Sportliches

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

volle Arbeit an seine früheren Werke. Wir glauben in der Literatur, den Uebermittlungsdienst betreffend, kein Buch zu kennen, das auf knapp 100 Seiten den gesamten technischen Dienst: Telephon, Funkerei und Signaldienst in dieser Ausführlichkeit behandelt. Durch eine grössere Anzahl Bilder wird der Text vervollständigt. Im Anschluss an jede Apparatenbeschreibung wird in kleinerem Druck eine theoretische Erklärung beigefügt. Die Stromlaufbeschreibungen, obschon nicht durchwegs unseren Apparaten entsprechend, sind wertvoll für diejenigen, die sich in die technische Materie vertiefen wollen. Ein besonderes, kurzes Kapitel behandelt die Zivilanschlüsse. Die Funkentelegraphie, das Funkfernsprechen und Blinkwesen sind ausführlich besprochen. — Wir empfehlen das handliche Werk allen Angehörigen der Uebermittlungstruppe ganz angelegentlich zur Anschaffung.

Bestellungen sind an die Redaktion des «Pionier» zu richten. Bei einer genügenden Anzahl könnte das Buch jedenfalls zu einem verbilligten Preis geliefert werden.

Wir erinnern gleichzeitig an unsere früheren Mitteilungen, wonach auch die folgenden Bücher zu einem verbilligten Preise vermittelt werden:

Unterrichtsbuch für die Nachrichten-Truppe, von Major Juppe; Preis für Mitglieder des E.P.V. und Ftg. Of. Fr. 7.50; übrige Besteller Fr. 8.20. — *Funktechnik im Heere;* Preis Fr. 7.— (Fr. 7.70). — *Fernsprechtechnik im Heere;* Preis Fr. 6.— (Fr. 6.60). — *Das militärische Nachrichtenwesen,* von Oberstlt. von Dufais; Preis Fr. 3.50 (Fr. 4.—). — *Nachrichtenfibel;* Preis Fr. 1.20 (Fr. 1.40).

Hptm. Merz.

Ski-Sportliches

Skikurs der Geb. Tg. Kpn. 14 und 15:

13 Funker sind zu Beginn der letzten Woche des vergangenen Jahres der Einladung zu diesem Kurs gefolgt, meistens junge Pi. aus der R.S. 1933. Mancher der glaubte, die Einheitstechnik perfekt zu beherrschen, ist dann am Neujahrsmorgen mit dem Gefühl nach Hause gefahren, doch noch etwas (und zwar etliches) hinzugelernt zu haben. Der Anfänger wusste nach dem achttägigen Training sicher mit seinen «Laden» umzugehen. Leider war uns das Wetter nicht gerade hold, das besonders der Tourenklasse hie und da einen Strich durch die Rechnung zog. — Dem Kdt. der Geb. Tg. Kp. 15, Herrn Hptm. Gasser, und dem Skiof. der 14er, Herrn Oblt. von Arx, danken wir Funker von Herzen für die gute Organisation und für die kameradschaftliche Aufnahme, die wir im Skikurs fanden. Ohne denselben hätten wir nie die Gelegenheit gehabt, die Fk.-Patrouille zu bilden und das gemeinsame Training aufzunehmen.

Die Funker-Patrouille am Schweizer. Militär-Ski-Patrouillenlauf:

Im «Pionier» Nr. 2 wurde angezeigt, dass am Patrouillenlauf in Andermatt eine Fk.-Patr. starten werde. Mancher hat wohl daraufhin am Montag, den 5. Februar, alle Tageszeitungen durchsucht, und dennoch vom Resultat unserer Patrouille nichts gefunden. Leider ist es uns nicht gelungen, unter die zehn ersten zu kommen, wie die Fk.-Patr. von 1932 in Zermatt. Wir sind allerdings gestartet und ganz heil am Ziel angelangt. Jedoch in der grossen Steigung vom Oberalpsee zum Lautersee haben wir sehr viel Zeit verloren, die in der Abfahrt vom Stöckli wieder etwas eingeholt werden konnte, aber lange nicht ganz. Zu einer guten Patrouille gehören eben vier Mann, die alle mitkommen müssen!

Wir sind der Ueberzeugung, dass es unter unseren Leuten noch viele gute Fahrer gibt, welche die Fk. Abt. anlässlich eines Patr.-Laufes vertreten könnten, aber man kennt sie zu wenig. Deshalb, Kameraden, lasst es den Ski-Of. wissen, wenn Ihr mithelfen wollt, das Skiwesen der Funkertruppe zu fördern! Der Anfang ist da, es heisst nun weiter ausbauen. Und weshalb sollten nicht auch wir Erfolg haben? Das Kommando hat uns für Training und Rennen unterstützt, was wir auch hier vielmals verdanken. Es wird dies auch weiterhin getan, damit die Funker-Abt. einen ebensolchen Stamm von fähigen Skisoldaten erhält, wie ihn andere Komp. längst besitzen. *-hl.*

Resultate vom Schweizer. Militär-Ski-Patrouillenlauf: Leichte Kategorie der Gebirgs-Truppen, 42 Startende, Zeit des Siegers 1.34.52,4. 10. Rang: Geb. Tg. Kp. 14 (Führer Korp. Schaub G), Zeit 1.38.37,8. 22. Rang: Geb. Tg. Kp. 16 (Führer Korp. Gadmer), Zeit 1.41.29,4. Ausser Konkurrenz (weil nur mit 3 Mann angekommen): Geb. Tg. Kp. 18 (Führer Korp. Schlosser), Zeit 1.32.10,6. — Leichte Kategorie: Feldtruppen, 40 Startende, Zeit des Siegers 1.27.42,4. 7. Rang: Tg. Kp. 6 (Führer Korp. Denecke), Zeit 1.36.05. 22. Rang: Funker-Abt. (Führer Lt. Hefermehl), Zeit 1.48.41,8. 32. Rang: Tg. Kp. 3 (Führer Lt. Ott), Zeit 1.57.00.

Resultate des Ski-Patrouillenlaufes der Geb. Brigade 10: An diesem am 18. Februar 1934 in Engelberg abgehaltenen Ski-Patrouillenlauf starteten von der Geb. Tg. Kp. 14 nicht weniger als drei Patrouillen! Sie klassierten sich wie folgt: Schwere Kategorie: 4. Rang: (Korp. Schaub), Zeit 2.10.22 (Zeit des Siegers 1.57.56). Leichte Kategorie: 5. Rang (Führer Oblt. von Arx F.), Zeit 1.49.22 gegen 1.44.04. 12. Rang: (Führer Gefr. Keller), Zeit 1.58.01.

Wir beglückwünschen alle diese Patrouillen zu ihren Leistungen, die ein beredtes Zeugnis von vielen Trainingsstunden und ernster Arbeit in der ausserdienstlichen Weiterbildung darstellen! Es ihnen gleichzutun, wird Aufgabe einer kommenden Organisation sein, die hoffentlich noch viele Komp. der Genietruppen erfassen wird.